

Mitt. ZOOL. GES. BRAUNAU	Bd. 3	Nr. 3/4	S. 83-89	Braunau am Inn, 30.6.1978
--------------------------	-------	---------	----------	---------------------------

Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen

am unteren Inn (3)

Zusammengestellt von JOSEF REICHHOLF, München

Einführung

Die dritte Folge der faunistischen Daten über die Vogelwelt der Innstauseen (vgl. Mitt. zool. Ges. Braunau, 2(9/11): 225-230, 1976 und 2(15):383-390, 1976) bezieht sich auf das Jahr 1977 (Ausnahme beim Höckerschwan). Es wurde wiederum fast täglich im Gebiet beobachtet, wobei die Beobachter im wesentlichen ihr Hauptaugenmerk auf die Wasservögel richteten. Der Mitarbeiterkreis erfuhr mit den Herren J. HELLMANNBERGER aus Aigen und F. SEIDL III aus Braunau am Inn eine Erweiterung. Wie üblich wurden die Daten der Beobachter nur zu einem geringen Teil ausgewertet, um systematischen Untersuchungen an einzelnen Arten nicht vorzugreifen. Für die Überlassung ihrer Daten sei an dieser Stelle wieder allen Mitarbeitern verbindlich gedankt. Soweit die Angaben nicht vom Verfasser selbst stammen, sind alle Gewährsleute zu den einzelnen Daten genannt.

Über die Besonderheit des Jahres 1977, das sehr starke Hochwasser am 1. August, wird in einem gesonderten Beitrag ausführlich berichtet (vgl. REICHHOLF 1978, Mitt. zool. Ges. Braunau, 3(3/4):69-79). Es sei hier aber zusätzlich betont, daß der gesamte Herbstzug 1977 unterdurchschnittliche bis sehr geringe Mengen an Wasservögeln als Folge dieses sehr spät im Jahr gelegenen Hochwassers brachte. Vor allem die Tauchenten- und Limikolenzahlen fielen recht dürftig aus, da es an Nahrung mangelte. Trotz durchschnittlicher Wasserführung in der Jahresgesamtbilanz muß daher 1977 als Extremjahr geführt werden.

Ornithologische Daten 1977

(R = Beobachtungen vom Verfasser)

Prachtaucher (Gavia arctica) - 1 Ex. am 14.1.77 auf dem Egglfinger Stausee (R) und 1 Ex. am 27.11.77 Hagenauer Bucht (WIESINGER). Ein von SEGIETH am 5.1.77 auf dem Eis der Gstettener Bucht, Stausee Simbach-Braunau, tot aufgefundener Seetaucher liegt in den Maßen ziemlich genau intermediär zwischen G. arctica und G. immer. Die Art-

zugehörigkeit konnte noch nicht eindeutig geklärt werden. Es soll an anderer Stelle darüber berichtet werden. Der Balgbeleg befindet sich in der Zoologischen Staatssammlung München.

Graureiher (Ardea cinerea) - das bisherige Maximum von 42 Ex. (WIESINGER, Hagenauer Bucht, 9.11.76) wurde in diesem Jahr gleich mehrfach übertroffen: Schon am 9.8.77 sah SEGIETH 40 Ex. in der Mühlau, aber mit 56 Ex. registrierte WAGMANN im gleichen Gebiet am 22.8.77 die neue Rekordzahl in einem Trupp (der allerdings ziemlich identisch mit dem Gesamtbestand am unteren Inn gewesen sein dürfte, da im Ferienmonat August die Graureiher allerorts so sehr gestört werden, daß das Naturschutzgebiet die einzige einigermaßen ruhige Ecke im Gebiet ist!). Weitere bedeutende Zahlen ermittelten SEGIETH mit 44 Ex. am 6.11.77 an der Salzachmündung und UTSCHICK & WIESINGER mit 48 Ex. in der Hagenauer Bucht am 29.11.77 (vgl. auch REICHHOLF 1976, Mitt. zool. Ges. Braunau, 2: 215-221).

Purpurreiher (Ardea purpurea) - 1 ad. am 18.5.77 am Egglfinger Stausee und 1 ad. mit Futter am 3.6.77 ebenfalls im Inselgebiet des Egglfinger Stausees (R).

Silberreiher (Egretta alba) - 1 Ex. 11.8.77 Hagenauer Bucht (SEGIETH), 1 Ex. 17.8.77 Hagenauer Bucht (R), 3 Ex. Mühlau 23.8.77 (WAGMANN), 2 + 1 Ex. Hagenauer Bucht 23.8.77 (SEIDL III) und 2 Ex. Hagenau 25.8.77 (WIESINGER) sowie 2 Ex. am 29.8.77 in der Mühlau (WAGMANN). 2 Ex. am 11.9.77 in der Hagenauer Bucht (WIESINGER) und 1 Ex. in der Heitzinger Bucht (SEGIETH) am gleichen Tag. Am 20.9.77 sah HELLMANNSBERGER 2 Ex. bei Aigen am Egglfinger Stausee. 2 Ex. sahen auch SCHAACK & HEIMER am 23.9.77 in der Hagenauer Bucht. Am 1.10.77 3 Ex. am Innufer bei 58/6 (SEIDL III) und am 8.10.77 1 Ex. hier am Innufer (SEIDL III). Am 9.10.77 hielten sich 5 Ex. in der Mühlau auf (WAGMANN), am gleichen Tag 1 weiteres Ex. im Berghamer Gebiet an der Salzachmündung (SEGIETH). Am 5.11.77 sah SEGIETH erneut 4 Ex. am Eringer Stausee und am 6.11.77 ein einzelnes Ex. im Berghamer Inselgebiet. Mit 13 Exemplaren konnte dann am 14.11.1977 die bisher größte Zahl von Silberreihern am unteren Inn beobachtet werden. 7 Ex. hielten sich an der Salzachmündung, 4 am Innufer bei Simbach (R) und 1 bei Gögging am Stausee Schärding-Neuhaus (REICHHOLF-RIEM) auf. Ein weiterer überflog Simbach gegen 8,00 Uhr und gesellte sich zu den 4 Exemplaren am Innufer (R) oberhalb von Simbach.

Seidenreiher (Egretta garzetta) - am 19.5.77 sah WAGMANN 1 Ex. in der Mühlau, am 24.5.77 SEGIETH 4 Ex. im Berghamer Inselgebiet und am 26.5.77 (R) 1 Paar balzend am Innufer bei Seibersdorf an der Salzachmündung. Von 5. bis 28.6.77 hielt sich 1 ad. Ex. an der Draxlbauersandbank am Egglfinger Stausee auf und wurde von vielen Beobachtern bestätigt (Randdaten HELLMANNSBERGER). Am 7.6.77 waren 2 Ex. (Paar?!) am Eringer Stausee (R) und vom 5. bis 20.8.77 konnte wiederum 1 Ex. an der Draxlbauersandbank am Egglfinger Stausee von zahlreichen Beobachtern bestätigt werden (Randdaten R).

Nachtreiher (Nycticorax nycticorax) - abgesehen vom traditionellen Brutgebiet der Nachtreiher am unteren Inn und seiner Umgebung konzentrierten sich im Jahre 1977 gerade auch zur Brutzeit einige Exemplare im Inselgebiet bei Bergham an der Salzachmündung. Die sehr starken Störungen durch Angeln, Baden und Bootsfahren verhinderten in diesem Gebiet jedoch die Gründung einer Tochterkolonie.

Daten:

7.5.77 - 3 Ex. (SEGIETH)	24.5.77 - 1 Ex. (SEGIETH)
9.5.77 - 8 Ex. "	26.5.77 - 3 ad. (REICHHOLF)
10.5.77 - 9 Ex. "	31.5.77 - 4 ad. "
19.5.77 - 2 Ex. "	31.5.77 - 3 immat. "

Im Sommer auch in der Hagenauer Bucht regelmäßig anwesend, z.B. 5 Ex. am 23.8.77 (SEIDL III).

Große Rohrdommel (Botaurus stellaris) - 1 Ex. in der Aigner Au am 10.12.77 (HELLMANNBERGER).

Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus) - 10 Brutpaare 1977 in der Hagenauer Bucht, 7 Brutpaare im Inselgebiet der Mühlau und 4 Brutpaare im Inselgebiet des Egglfinger Stausees (R).

Weißstorch (Ciconia ciconia) - 2 Ex. am 23.4.77 in Egglfing (REICHHOLF-RIEHM).

Schwarzstorch (Ciconia nigra) - 1 Ex. am 12.5.77 über Egglfing fliegend (v. LAER & REICHHOLF-RIEHM).

Flamingo (Phoenicopterus ruber) - 1 Ex. hielt sich vom 3. Juni 1977 bis zum 12. Februar 1978 mit kurzen Unterbrechungen im September ("Ausflug" an die Salzachmündung) durchgehend am Egglfinger Stausee auf. Er überstand mehrere Nächte unter -10°C Ende November Anfang Dezember 1977 und weitere Perioden mäßiger Kälte bis zum Kälteeinbruch am 21. Februar 1978, der mit einer Minimaltemperatur von $-19,5^{\circ}\text{C}$ zu einer fast vollständigen Vereisung des Egglfinger Stausees führte. Obwohl die Kälteperiode nur wenige Tage dauerte, wurde der Flamingo in der Folgezeit nicht mehr festgestellt. Er hatte das Gebiet verlassen (oder war er an der Kälte eingegangen?). Der Flamingo war voll flugfähig, flog gerne und viel, und zeigte ein prächtiges Gefieder. Obschon ein Gefangenschaftsflüchtling, so war es doch interessant, den Überwinterungsversuch zu verfolgen, der beinahe geglückt wäre.

Graugans (Anser anser) - HELLMANNBERGER sah 1 Ex. am 10.10.77 am Egglfinger Stausee und SEGIETH 1 Ex. an der Salzachmündung am 8.12.77.

Saatgans (Anser fabalis) - 16 Ex. am 9.10.77 am Egglfinger Stausee (REICHHOLF-RIEHM & R), 12 Ex. an der Hagenauer Bucht am 28.11.77 (UTSCHICK & WIESINGER) und 4 Ex. ebenda am 29.11.77 (UTSCHICK & WIESINGER).

Bläßgans (Anser albifrons) - 1 Ex. zusammen mit den Saatgänsen am Egglfinger Stausee am 9.10.77 (REICHHOLF-RIEHM & R).

Rostgans (Casarca ferruginea) - 1 Ex. seit 17.7.77 an den Stauseen regelmäßig und von zahlreichen Beobachtern fest-

gestellt. Überwinterte erfolgreich.

Brandente (Tadorna tadorna) - 1 ♂ am 2.12.77 am Egglfinger Stausee (R).

Knäkente (Anas querquedula) - 1 ♀ führte 9 kleine Pulli im Berghamer Inselgebiet am 17.6.77 (SEGIETH). Seit langem wieder ein Brutnachweis für diese sehr versteckt lebende Entenart.

Kolbenente (Netta rufina) - 1 Paar brütete wiederum erfolgreich im Gebiet von Bergham am Stausee Simbach-Braunau. SEGIETH sah am 22.6.77 ein ♀ mit 4 größeren Pulli. Daten vom Durchzug: 6.3.77 - 2,2 Paare in der Eglseer Bucht (R); 20.3.77 - 2,1 Ex. in der Gstettner Bucht (SEGIETH). Daten zur Brutzeit: 1 ♀ brutverdächtig im Inselgebiet des Egglfinger Stausees (REICHHOLF-RIEHM) und 1 Paar am 17.6.77 ebenda (HELLMANNBERGER).

Bergente (Aythya marila) - 1 ♀ am 23.1.77 in der Gstettner Bucht, Simbacher Stausee (SEGIETH) und 1,3 ebenda am 30.1.77 (SEGIETH).

Schellente (Bucephala clangula) - mit 4300 Ex. wurde am 13.2.77 am unteren Inn ein neues Maximum erreicht. 4174 Ex. davon ergab allein die Zählung am Egglfinger Stausee! Am 2.6.77 hielt sich 1 ♀ am Eringer Stausee (R) auf und am 5.8.77 zählten wir auf dem Egglfinger Stausee 3 ♀ mit zusammen 11 diesjährigen Jungen. Ein Brutvorkommen der Schellente im weiteren Bereich des unteren Inns wird damit immer wahrscheinlicher.

Eiderente (Somateria mollissima) - SEGIETH fand ein totes ♀ auf dem Flugplatz von Kirchdorf am Inn bei Simbach am 21.1.77.

Höckerschwan (Cygnus olor) - nur wenige Schwäne sammelten sich zwischen Herbst 77 und Frühjahr 78 an der Futterstelle an der Enknachmündung. F. SEIDL III notierte:

Datum	ad.	juv.	tot	Datum	ad.	juv.	tot
8.10.77	20	-	-	28.1.78	28	1	-
29.10.77	19	2	-	11.2.78	44	1	-
5.11.77	22	2	-	18.2.78	36	1	-
12.11.77	26	2	-	25.2.78	25	1	1
19.11.77	22	2	-	4.3.78	23	1	-
26.11.77	25	-	-	11.3.78	14	-	-
3.12.77	27	-	1	18.3.78	32	-	-
10.12.77	28	2	-	25.3.78	23	-	-
17.12.77	32	1	-	1.4.78	20	-	-
7. 1.78	35	1	-	8.4.78	10	-	-
14. 1.78	23	-	-	15.4.78	12	-	-
21. 1.78	28	-	-	22.4.78	10	-	-

Fischadler (Pandion haliaetus) - 1 Ex. am 2.5.77 an der Salzachmündung (R), je 1 Ex. am 10.7.77 Mühlau (WAGMANN), am 17.7.77 Egglfinger Stausee (R), am 5.8.77 Eglsee (R), am 15.8.77 in der Mühlau (R), am 23.9.77 am Egglfinger Stausee (SCHAAK & HEIMER) und am 25.9.77 am Simbacher Baggersee (SEGIETH).

Seeadler (Haliaeetus albicilla) - 1 immat. am 27.12.77 am Egglfinger Stausee (R).

Habichtsadler (Hieraaetus fasciatus) - 1 Ex. am 24.8.77 bei Aigen/Inn (REICHHOLF-RIEHM, vgl. Mitt.zool.Ges.Braunau, 3:29-30).

Schreiadler (Aquila pomarina) - 2 Ex. sah K. POINTNER am 21.8.77 über Simbach fliegen.

Rohrweihe (Circus aeruginosus) - weitere Beobachtungen zur Brutzeit lassen wieder auf eine Ansiedlung hoffen: 1 ♀ am 9.5.77 im Berghamer Inselgebiet (SEGIETH & R), 1 ♀ am 15.5.77 in der Mühlau (WAGMANN) und 1 ♂ am 19.5.77 im Inselgebiet bei Heitzing (SEGIETH).

Kornweihe (Circus cyaneus) - 1 ♀ am 15. und 16.10.77 bei Bad Füssing und über der Reichersberger Au (REICHHOLF-RIEHM & R).

Wanderfalke (Falco peregrinus) - 1 Ex. mit den zahmen Lannerfalken flugspielend am 17.8.77 bei Braunau am Inn (WINDSPERGER). 1 Ex. der Tundra-Rasse F. p. calidus am 2.10.77 am Egglfinger Stausee (R & Graf und Gräfin WESTARP; vgl. Anz. orn. Ges. Bayern, 17:179-180). Ein weiteres Ex. am 19.12.77 im Delta der Salzachmündung (ob Rasse calidus war wegen zu großer Entfernung nicht feststellbar) (R).

Rotfußfalke (Falco vespertinus) - 1 ♀ am 29.4.77 an der Straße bei Prienbach Insekten jagend in der Abenddämmerung. 6 Ex. ebenfalls insektenjagend über der Eringer Au am 10.5.77 (REICHHOLF-RIEHM).

Merlin (Falco columbarius) - 1 ♂ jagte am 11.12.77 am Dorfrand von Aigen Finken über den Feldern (R).

Säbelschnäbler (Recurvirostra avosetta) - 4 Ex. am 18.6.77 am Egglfinger Stausee (HELLMANNSSBERGER).

Sandregenpfeifer (Charadrius hiaticula) - 9 Ex. am 20.9.77 und 8 Ex. am 11.10.77 am Egglfinger Stausee (HELLMANNSSBERGER).

Flußregenpfeifer (Charadrius dubius) - 2 Brutten 1977 auf den Kiesablagerungen in Bergham und in der Pinzl-Kiesgrube nördlich davon (SEGIETH). 10 Ex. am 23.8.77 auf einer Sandbank im Egglfinger Stausee bei Aigen am Inn (HELLMANNSSBERGER).

Steinwälzer (Arenaria interpres) - 1 ad. Ex. im Brutkleid am 3.6.77 auf der großen Sandbank im Egglfinger Stausee (R).

Sumpfläufer (Limicola falcinellus) - 1 Ex. am 21.8.77 am Eringer Stausee (POINTNER & R).

Zwergstrandläufer (Calidris minuta) - 20 Ex. am 18.9.77 am Egglfinger Stausee (HELLMANNSSBERGER).

Knutt (Calidris canutus) - nur 1 Ex. am 16.10.77 am Egglfinger Stausee (R).

Sanderling (Calidris alba) - 1 ad. im Brutkleid am 28.5.77 auf einer kleinen Schlickfläche bei Gstetten, Simbacher Stausee (POINTNER) und am 31.5.77 ebenda (R). 1 Ex. im Übergangskleid am 26.8.77 am Egglfinger Stausee (R) sq-

- wie je 1 Ex. im Winterkleid am gleichen Platz am 7.9.77, 30.9.77 und 12.11.77. Je 2 Ex. am Egglfingener Stausee (Winterkleid) am 10.9. und 22.10.77 (alle Daten R).
- Waldwasserläufer (Tringa ochropus) - 1 Ex. am 13.1.77 an einem kleinen Bachlauf unterhalb von Katzenberg (REICHHOLF-RIEHM & R) und 1 weiterer Überwinterer am Türkenbach nahe der Mündung in den Inn am 19.12.77 (SEGIETH).
- Regenbrachvogel (Numenius phaeopus) - 1 Ex. überflog am 6.5.77 anhaltend rufend den Egglfingener Stausee (R).
- Bekassine (Gallinago gallinago) - die hohen Wasserstände ermöglichten - zusammen mit wohl auch guten Brutergebnissen - einen sehr starken Durchzug im Herbst, der an die Zahlen von 1968 durchaus herankommt. Herausgegriffen seien: 25 Ex. am 15.8.77 auf der Sandbank bei Aigen (HELLMANNBERGER) und 45 Ex. an der gleichen Stelle am 11.9.77 (R). Vgl. REICHHOLF (1972): Anz. orn. Ges. Bayern, 11:139-163.
- Zwergmöwe (Larus minutus) - 1 Ex. sah SCHAAK noch am 25.9.77; der Durchzug fiel in diesem Jahr in guter Übereinstimmung mit der geringen Insekten-Abdrift (vgl. REICHHOLF 1974: Anz. orn. Ges. Bayern, 13:56-70) recht schwach aus.
- Silbermöwe (Larus argentatus) - HELLMANNBERGER fand am 23.12.77 ein totes Exemplar am Egglfingener Stausee unweit von Aigen/Inn.
- Sturmmöwe (Larus canus) - erneute Brutzeitbeobachtungen von Paaren in den Lachmöwenkolonien zeigen, daß mit einer Brutansiedlung dieser Art auch weiterhin gerechnet werden muß: je 1 Paar am 26.4., 29.4. und 13.6.77 an der Lachmöwenkolonie oberhalb des Eringer Stauwehres (SEGIETH & R) sowie 1 Paar (das selbe?!) am 8.5.77 am Egglfingener Stausee (R).
- Raubseeschwalbe (Hydroprogne caspia) - 15 Ex. am 5.9.77 am Egglfingener Stausee (REICHHOLF-RIEHM & R), 4 Ex. am gleichen Platz am 10.9.77 (R), 2 Ex. am 19.9.77 an der Salzbachmündung (R) und 3 Ex. am 23.9.77 am Egglfingener Stausee (HEIMER & SCHAAK).
- Weißflügelseeschwalbe (Chlidonias leucopterus) - 12 Ex. am 1.5.77 am Egglfingener Stausee (R).
- Weißbartseeschwalbe (Chlidonias hybrida) - 2 Ex. am 10.5.77 in der Eglseer Bucht, Eringer Stausee (REICHHOLF-RIEHM).
- Waldkauz (Strix aluco) - 2 "Ästlinge" fand SEIDL III am 10.5.77 in der Nöfinger Au. Sie blieben hier bis mind. 8.6.77.
- Ziegenmelker (Caprimulgus europaeus) - 1 Ex. jagte in der Abenddämmerung am 8.9.77 am Eringer Damm Insekten (R).
- Mauersegler (Apus apus) - schon am 27.4.77 sah WAGMANN das erste Exemplar in Erlach/Simbach.
- Eisvogel (Alcedo atthis) - SEGIETH stellte eine erfolgreiche Brut mit 3 flüggen Jungen am Türkenbach fest (30.6.-2.7.77).
- Singsittich (Psephotus haematonotus) - SEGIETH beobachtete

ein entflogenes Exemplar dieses australischen, bei uns in Gefangenschaft sehr viel gehaltenen Sittichs im Naturschutzgebiet bei Heitzing (Eringer Stausee).

Blaustirnamazone (Amazona aestiva aestiva) - von Mitte September bis Ende Oktober 1977 hielt sich 1 Ex. in den Gärten entlang der nördlichen Stadtmauer von Braunau auf. Sie wurde dort regelmäßig beim Verzehr von Obst beobachtet, während sie ausgelegte Sonnenblumenkerne offenbar nicht annahm. Die Gartenbesitzer sahen auch öfters, wie die Blaustirnamazone den Inn überflog, jedoch regelmäßig wieder zurückkehrte. Über ihren weiteren Verbleib wurde nichts bekannt (SEIDL jun.).

Rauchschwalbe (Hirundo rustica) - 12 Ex. noch am 22.10.77 in Kirchdorf/Inn, Österreich (REICHHOLF-RIEHM & R).

Bachstelze (Motacilla alba) - 1 Ex. noch am 25.12.77 an einem Bach bei Aigen/Inn und 1 weiteres Ex. am 29.12.77 in der Eglseer Bucht des Eringer Stausees (R).

Drosselrohrsänger (Acrocephalus arundinaceus) - 9 Brutpaare im Jahre 1977 in der Hagenauer Bucht, 4 Brutpaare im Inselgebiet zwischen der Achmündung und Mühlheim, Egglfinger Stausee, 3 Brutpaare Aufhauser Inselgebiet, Egglfinger Stausee, und 7 Brutpaare im Inselgebiet der Mühlau (R). Vgl. auch REICHHOLF (1978): Rasterkartierung der Brutvögel im südostbayerischen Inntal, -Garm. vogelkundliche Ber., 4:1-56.

Nachtigall (Luscinia megarhynchos) - je 1 singendes Ex. am 15.5.77 am Simbacher Inndamm (SEGIETH), am 28.5.77 in der Mühlau (SEGIETH & R) und vom 12.-14.6. sowie am 3.7.77 ebenfalls in der Mühlau (WAGMANN, R).

Beutelmeise (Remiz pendulinus) - 4 Nester in diesem Jahr in der Reichersberger Au, aber offenbar keine weiteren Bruten an den anderen traditionellen Brutplätzen (R).

Wasseramsel (Cinclus cinclus) - SEGIETH sah am 30.6.77 ein Exemplar am Türkenbach (Brutverdacht). 1 Ex. am 15.11.77 am Pumpwerk an der Enknachmündung (SEIDL III).

Grauwammer (Emberiza calandra) - seit mehreren Jahren wieder 1 Ex. in der Feldflur westlich von Aigen zur Brutzeit (13.5.77) festgestellt (REICHHOLF-RIEHM).

Birkenzeisig (Acanthis flammea) - 38 Ex. auf Ruderalflächen bei Bergham am Simbacher Stausee am 7.12.77 (SEGIETH).

Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes) - je 1 Exemplar sah SEGIETH am 4. und 9.11.77 in Simbach und in Erlach. Das Exemplar vom 4.11.77 gehörte seiner Meinung nach zur sibirischen Rasse N. c. macrorhynchos.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Zoologischen Gesellschaft Braunau](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Reichholf Josef H.

Artikel/Article: [Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen am unteren Inn \(3\) 83-89](#)